

## Oberligateam will sich nicht auf die Hörner nehmen lassen

Geschrieben von: Andreas Jahnecke

Freitag, den 28. November 2014 um 02:00 Uhr

---



„Wir können auch dieses Spiel gewinnen und zwar...“, ließ Cheftrainer Lars Holtmann bei der montäglichen Videoanalyse des Spiels bei Lok Leipzig und anschließenden Infos zur Trainingswoche die Mannschaft wissen.

Gegen die Zweitvertretung des umstrittenen österreichisch-sächsischen Fußballprojekts RasenBallSport Leipzig, muss dabei bei den Blau-Roten jedoch so ziemlich Alles klappen. „Ich denke, dass ich bei meinen Spielbeobachtungen die eine und andere Schwachstelle bei der Gastmannschaft erkannt habe. Diese zu nutzen, wird dennoch schwer, denn gute Kicker sind in den Reihen der Leipziger en Masse dabei. Wir werden versuchen, mit unseren Möglichkeiten entsprechende Gegenmittel zu finden und diese umzusetzen. Das waren auch die Schwerpunkte in der Spielvorbereitung“, ergänzt der oberste Übungsleiter.

Die Bilanz gegen den Gast sieht aus VfL-Sicht verbesserungsbedürftig aus. 2 Spiele, 2 Niederlagen, jeweils 0:2. Das allerdings gegen die I. der Rasenballer, nachdem diese sich das Startrecht für die Oberliga in Markranstädt eingekauft hatten.

Die „Zoologen“ müssen dabei die ausstehenden 3 Spiele ohne Georg Ströhl bestreiten. Der Stürmer verletzte sich im Spiel bei Lok Leipzig, ohne gegnerische Einwirkung, am Fuß. Ansonsten ist zum Anstoß des Oberliga-Spitzenspiels (3. gegen 1.) am Samstag, 29.11.2014, 13 Uhr, alles an Deck.

Nicht ganz so komfortabel schaut es personell bei der II. des VfL aus. Trainer Sebastian Thiele musste unter der Woche bereits im Training improvisieren. Die „Grippehexe“ wechselte von der I. in die II. Mannschaft. Treue, auf welche man gern verzichtet. „Wir müssen nun schauen, wie wir das am besten hinbekommen. Mit Sperren sind wir ja auch belastet. Unsere Tabellenführung wollen wir trotzdem schon gern verteidigen, auch wenn es gegen die II. des VfB/ IMO Merseburg nicht leicht wird. Da lasse ich mich auch nicht von deren Platz 12 täuschen“, fasst Thiele die Situation zusammen.

Anpfiff ist am Sonntag, 30.11.2014, 14:15 Uhr, auf dem Kunstrasen des „HWG-Stadion am Zoo“.

Quasi das „Vorspiel“, bestreitet dabei die III. Vertretung vom halleschen Zoo. Um 12 Uhr empfängt der aktuelle 3. der 1. Stadtklasse den 2., die SG Buna Halle-Neustadt II. Dieses Spiel ist zudem der Auftakt in die Rückrunde. Das Hinspiel an der Lilienstraße konnte 3:1 gewonnen werden. „Daran möchten wir gern anknüpfen, denn der gute Start war ganz wichtig für unsere tolle Hinserie“, meint Co-Trainer Ralf-Peter Teller.